

Pressemitteilung  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Robin Ticciati  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter

## Daniil Trifonov debütiert beim DSO mit Mason Bates' Klavierkonzert am Sa, 03.02.

Ruth Reinhardt dirigiert Lotta Wennäkoskis ›Om fotspår och ljus‹ und Dvořáks Symphonie Nr. 5

Kent Nagano  
Ehrendirigent

**Am Samstag, den 3. Februar 2024 ist Pianist Daniil Trifonov erstmals mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin (DSO) zu erleben. Der 32-jährige Weltstar ist Solist in der Deutschen Erstaufführung des ihm gewidmeten Klavierkonzerts von Mason Bates. Am Pult steht an diesem Abend die Dirigentin Ruth Reinhardt. Sie ergänzt das so anspruchsvolle wie vielgestaltige Solokonzert mit dem Stück ›Om fotspår och ljus‹ der finnischen Zeitgenossin Lotta Wennäkoski sowie der selten gespielten Fünften Symphonie von Antonín Dvořák.**

Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16–20  
D-14057 Berlin

Daniel Knaack  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537  
F +49 30 20 29 87 549  
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 24. Januar 2024

Daniil Trifonov gibt seinen langersehnten DSO-Einstand am 3. Februar mit einer Deutschen Erstaufführung. Mason Bates inszeniert mit seinem Klavierkonzert, deren Widmungsträger Trifonov selbst ist, eine brillante Parforcetour durch die Stillandschaften vom Barock über die Romantik bis zu Jazz und Minimalismus – und er verlangt höchste Virtuosität vom Solisten. Unter Trifonovs Händen begeistert es das Publikum seit der Uraufführung 2022. Zuvor entführt die finnische Zeitgenossin Lotta Wennäkoski mit ›Om fotspår och ljus (Helsinki Variations)‹ in zauberhafte Gefühlswelten. Maßgebliche Inspiration für dieses Werk war die Komposition einer anderen Finnin, Ida Mobergs Oper über das Leben von Buddha. Krönender Abschluss dieses fulminanten Konzertabends ist Dvořáks Symphonie Nr. 5. Die eher selten gespielte Schwester aus dessen symphonischen Œuvre klingt unverkennbar nach ihrem Schöpfer: folkloristisch geprägt, romantisch und gleichzeitig von kraftvoller Schönheit.

Der heute 30-jährige Daniil Trifonov zählt zu den großen Pianisten unserer Zeit. Er gewann renommierte Preise der Musikwelt, darunter den Rubinstein-Wettbewerb in Tel Aviv und den Grand Prix beim Tschairowski-Wettbewerb in Moskau, seine Einspielungen brachten ihm eine Reihe von Grammy-Nominierungen ein, 2018 gewann er diese Auszeichnung für das beste klassische Instrumental-Solo. Von international bedeutsamen Orchestern wie etwa dem New York Philharmonic wird Trifonov regelmäßig als Gast eingeladen. – Ruth Reinhardt stand im Dezember 2021 erstmals am DSO-Pult im Rahmen der Reihe ›Debüt im Deutschlandfunk Kultur‹. In den letzten Jahren legte die gebürtige Saarbrückerin in den USA und Europa eine beachtliche Karriere vor, mit Dirigaten u. a. bei den Orchestern von New York, Cleveland, und San Diego, beim BBC Symphony, beim Orchestre National de France, dem Leipziger Gewandhausorchester und den Bamberger Symphonikern.

### Sa 03.02.24, 20 Uhr, Philharmonie

19.15 Uhr Einführung mit Frederik Hanssen

**Ruth Reinhardt** Dirigentin

**Daniil Trifonov** Klavier

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**LOTTA WENNÄKOSKI** ›Om fotspår och ljus (Helsinki Variations)‹

**MASON BATES** Klavierkonzert (Deutsche Erstaufführung)

**ANTONÍN DVOŘÁK** Symphonie Nr. 5 F-Dur

Deutschlandfunk Kultur überträgt das Konzert am Sonntag, den 04.02.2024 ab 20.03 Uhr.

**Konzertkarten** sind von 21 € bis 69 € online erhältlich unter → [dso-berlin.de](https://dso-berlin.de), im Büro des DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de)

**Pressekarten** bestellen Sie bitte per E-Mail an → [presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

ROC Rundfunk  
Orchester  
Chöre

ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Anselm Rose  
Kuratoriumsvorsitzender  
Ernst Elitz

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung  
Deutsche Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33